



Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Diesen Hochschulbericht zu Ihrem Studienaufenthalt an einer Partnerhochschule der HAW Hamburg sollten Sie **so ausführlich wie möglich** bearbeiten, um die Informationen anderen interessierten Studierenden zur Verfügung zu stellen.

Nutzen Sie diese Chance, Ihre wertvollen Erfahrungen weiterzugeben!

Allgemeine Angaben

Name des Verfassers	
Studiengang	Außenwirtschaft/Internationales Management
Gasthochschule	Edinburgh Napier University
Zeitraum (WiSe/SoSe/ Jahr)	WiSe 2014
E-Mail-Adresse	

Betreuende Personen

An der Gasthochschule:

Name	Slawek Staniszewski
E-Mail	s.staniszewski@napier.ac.uk
Telefon	+44 131 455 4574

An der Heimathochschule:

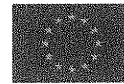
Name	Lea Andres
E-Mail	+49.(0)40.428756975
Telefon	Lea.andres@haw-hamburg.de

Vorbereitung (Planung, Organisation, Bewerbung bei der Gasthochschule, etc.)

Die Bewerbung und Nominierung lief über Frau Andres. Für ein Auslandssemester zum Wintersemester ist der 01.04. die Bewerbungsfrist.

Fachliche Organisation des Studienaufenthaltes (Kurswahl, Absprache der Anerkennung mit dem eigenen Department, Schwierigkeiten an der Gasthochschule bei der Durchführung des Kursplans, etc.)

Das Learning Agreement wird am Department Wirtschaft von Frau Ribberink unterzeichnet, es ist nicht nötig zu jedem einzelnen Professor zu gehen. Beim Kursplan an der Gasthochschule kann es zu Überschneidungen der Kurse führen, da man auch die Tutorien besuchen sollte.



Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Unterkunft (Suche, Mietpreise, Adressen, die bei der Suche helfen, etc.)

Zum Wintersemester 2014 gab es keine Möglichkeit, im Studentenwohnheim zu wohnen. Dies ist in den meisten Fällen auch teurer als andere Unterkünfte. Die meisten Studenten wohnen erstmal einige Tage im Hostel und suchen währenddessen vor Ort. Lettingweb oder Gumtree sind brauchbare Adressen. Man sollte mit einer Warmmiete von 400 Pfund rechnen. Die Napier University stellt Computer und Personal zur Verfügung die bei der Wohnungssuche helfen (Recherche, Telefonieren, Drucken).

Alltag und Freizeit (Lebenshaltungskosten, Kontoeröffnung, Handyanbieter, Veranstaltungen, Sport- und Kulturangebote, etc.)

Die Lebenshaltungskosten sind etwas höher als in Deutschland, aber die üblichen Discounter (Lidl, Aldi etc.) sind auch vor Ort vorhanden. Eine Kontoeröffnung ist nicht kompliziert, lohnt sich aber eher für diejenigen, die ein ganzes Jahr im Ausland verbringen. Eine Lebara Sim-card gibt es für 10 Pfund monatlich und ist in vielen Shops erhältlich. An der Napier University gibt es verschiedene Societies für bspw. Sportarten wie Surfen und Kanu fahren. Für ausländische Studenten werden regelmäßig Reisen in Schottland organisiert. Während der Einführungswoche („Freshers Week“) finden zahlreichen Events statt. Neben Parties wurde bspw. auch ein Ausflug zu einer Whiskey-Destillerie organisiert.

Fazit

Edinburgh ist eine sehr schöne Altstadt. Das Campus Leben unterscheidet sich durch die Freshers Week und den diversen Societies von dem an deutschen Hochschulen.

Ein paar besondere Tipps (erwähnenswerte Restaurants, Cafés, Partys, besondere Angebote, Möglichkeiten als Student Geld zu sparen, etc.)

Die Busfahrkarte für Studenten kostet ca. 40 Pfund monatlich („Ridacard“). Bei der Wohnungssuche sollte man sich zusammenschließen und gemeinsam Wohnungen besichtigen. Dadurch wird man öfters zu Besichtigungen eingeladen und die Chance etwas zu finden steigt. Günstige Reisen in ganz UK sind mit der Buslinie „Megabus“ möglich. Zu empfehlen ist auch die Highland-Tour mit „Hairy Coo“.

Der Hochschulbericht wird anderen interessierten Studierenden auf der Webseite der HAW Hamburg zur Verfügung gestellt.

Mein Name und meine E-Mail Adresse dürfen auf der Webseite veröffentlicht werden:

Ja Nein

Ort, Datum Hamburg, 07.01.2015

Unterschrift 